

Frauenhelpline gegen Gewalt - Daten 2021 und Vorjahre

Die [Frauenhelpline gegen Gewalt](#) (0800 222 555) bietet rund um die Uhr, österreichweit und kostenlos Erst- und Krisenberatung bei Gewalt gegen Frauen und Mädchen sowohl für direkt Betroffene als auch für deren soziales Umfeld.

Die Beratung erfolgt auf Wunsch anonym. Fremdsprachige Beratung sowie Online-Beratung ist zu bestimmten Zeiten ebenfalls möglich.

Im Bedarfsfall wird an spezialisierte Beratungseinrichtungen weiterverwiesen.

Die nachfolgenden (grafischen und tabellarischen) Auswertungen für das Jahr 2021 basieren auf Daten des Vereins der Autonomen Österreichischen Frauenhäuser ([AÖF](#)) und der Statistik Austria.

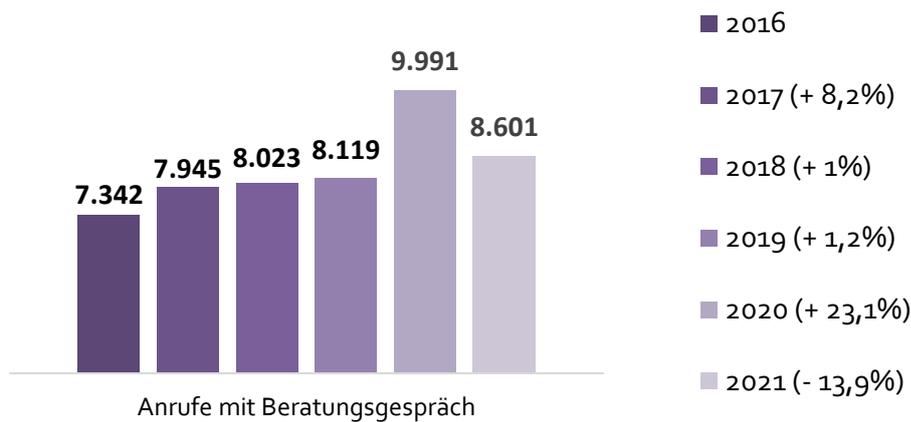
Die Angabe der Daten erfolgt in Prozent- und absoluten Zahlen (inkl. Rundungsdifferenzen). Nicht alle Datenkategorien liegen in derselben Dichte vor – bei jeder Auswertung ist daher die jeweils zugrundliegende Datenmenge ausgewiesen.

1. Anrufe 2021

Im Jahr **2021** riefen insgesamt **9.261** Personen bei der Frauenhelpline gegen Gewalt an, wobei es bei **660** Personen (**7 %**) zu keinem Beratungsgespräch (=Schweigeanrufe) kam.

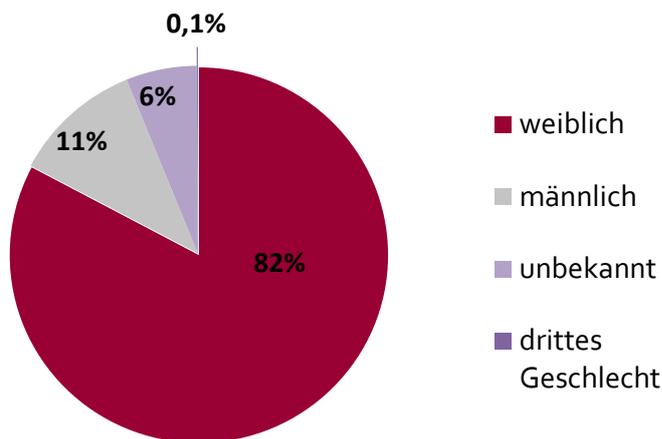
Die folgenden Auswertungen betreffen nur jene Anrufe, die auch zu einer Beratung führten.

1.a Entwicklung Anrufe von 2016-2021



2. Geschlecht der Anruferinnen

(n= 8.601 Personen)



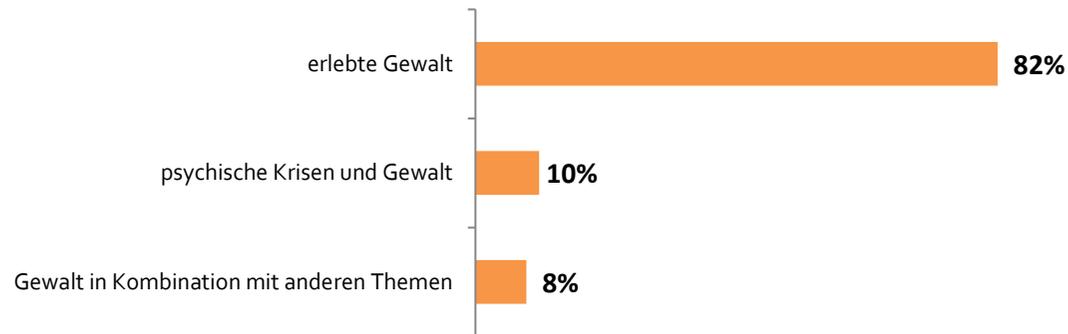
Überwiegend wendeten sich **Frauen und Mädchen (82%)** an die **Frauenhelpline**.

Absolute Zahlen:

Jahr	weiblich	männlich	unbekannt	drittes Geschlecht	gesamt
2021	7.130	930	531	10	8.601

3. Beweggründe der Anruferinnen in Zusammenhang mit Gewalterfahrungen

(n= 7.130 Frauen bzw. Mädchen)



In **82 Prozent der Fällen** (7.130 Anrufe von Frauen) erfolgte ein Anruf bei der Frauenhelpline in **Zusammenhang mit Gewalterfahrungen** (zB. körperliche, psychische, sexuelle Gewalt, Stalking, Zwangsverheiratung, Cybergewalt).

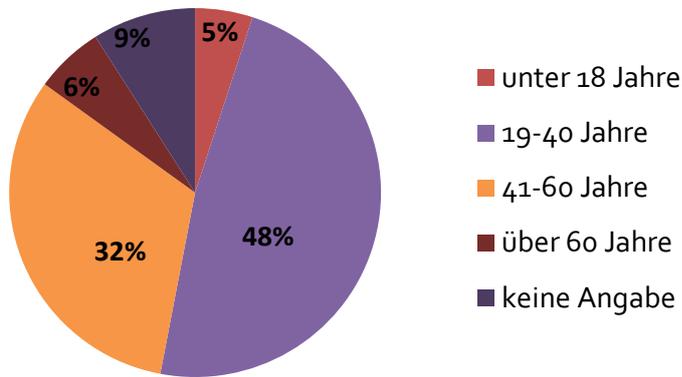
Davon war wiederum bei **6 Prozent** der Anrufe von Frauen (n=5.830 Anrufe) bei der Helpline in Zusammenhang mit erlebter Gewalt eine **akute Gewaltsituation** der Grund für die Inanspruchnahme dieser Beratungsdienstleistung.

Absolute Zahlen:

Jahr	erlebte Gewalt	psychische Krisen und Gewalt	Gewalt in Kombination mit anderen Themen	gesamt
2021	5.830	730	570	7.130

4. Alter der Anruferinnen

(n= 7.130 Personen)



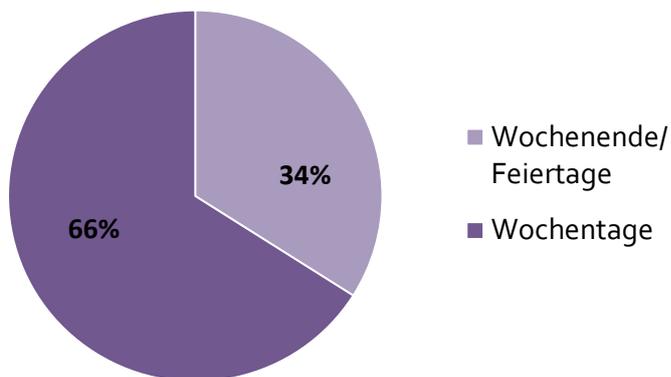
Beinahe die **Hälfte** der Anrufenden war zwischen **19 und 40 Jahre alt**.

Absolute Zahlen:

Jahr	unter 18	19-40	41-60	über 60	keine Angabe	gesamt
2021	357	3.422	2.282	428	641	7.130

5. Anrufe von Frauen und Mädchen nach Wochentagen

(n= 7.130 Anrufe)



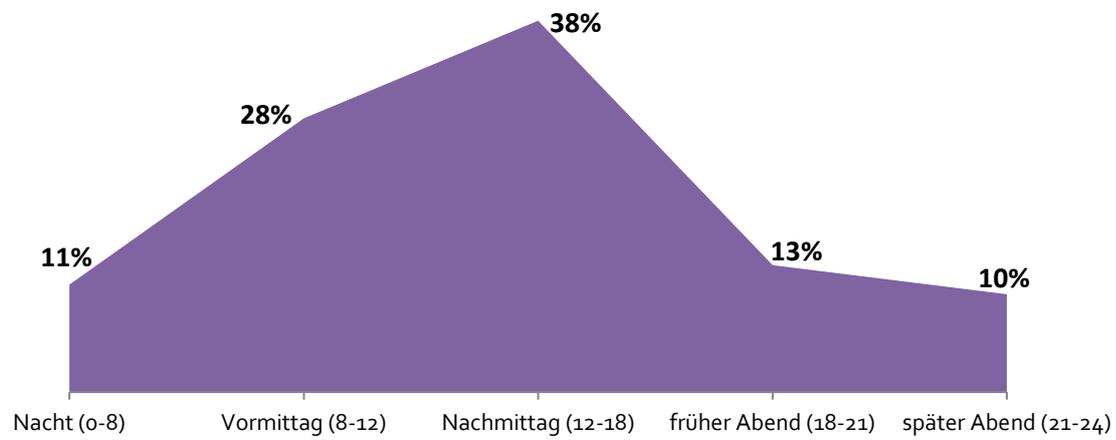
Ein Drittel der Anrufe erfolgte an Wochenenden/Feiertagen; auf die restlichen Wochentage ist eine **relativ gleichmäßige** Verteilung verzeichnenbar.

Absolute Zahlen:

Jahr	Wochentage	Wochenende/Feiertage	gesamt
2021	4.706	2.424	7.130

6. Anrufe von Frauen und Mädchen nach Tageszeiten

(n= 7.130 Anrufe)



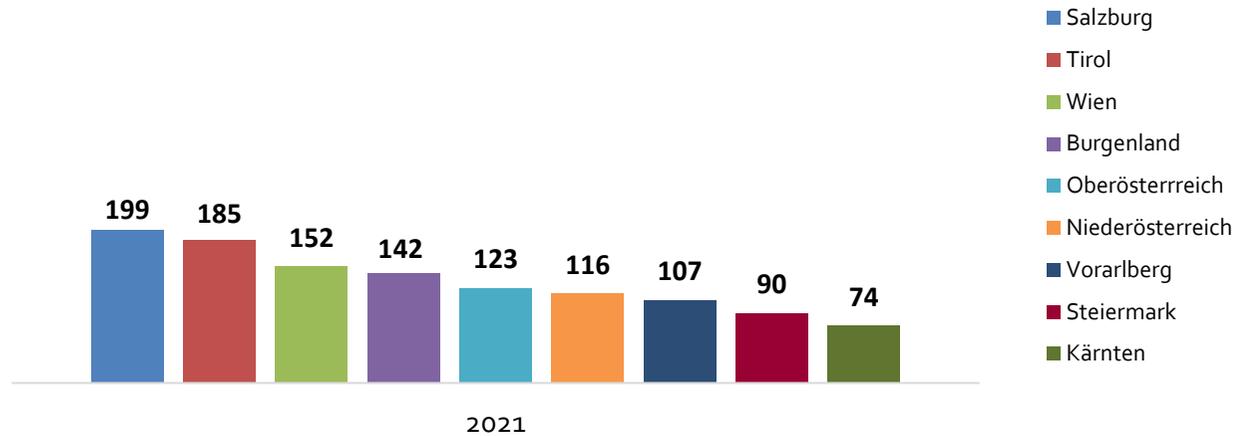
Am **häufigsten** riefen Personen **am Nachmittag** an (38%).

Absolute Zahlen:

Jahr	0 bis 8	8 bis 12	12 bis 18	18 bis 21	21 bis 24	gesamt
2021	785	1.996	2.709	927	713	7.130

7. Häufigkeitszahl¹ - Anrufe von Frauen und Mädchen nach Bundesland

(n= 5.917 Anrufe)



Die Frauenhelpline gegen Gewalt wurde in **Salzburg** (570 Anrufe) am **häufigsten** in Anspruch genommen, gefolgt von **Tirol** (713 Anrufe), **Wien** (1.497 Anrufe) und **Burgenland** (214 Anrufe).

	Sbg	T	W	Bgld	OÖ	NÖ	Vbg	Stmk	Ktn	Ausland bzw. Europa	Bundesländer gesamt
2021											
Häufigkeitszahl	199	185	152	142	123	116	107	90	74	-	130
Anruferinnen gesamt	570	713	1.497	214	927	998	214	570	214	71	5.917
weibliche Bevölkerung/BL zu Jahresbeginn (Statistik Austria)	286.359	385.077	982.942	150.724	752.853	858.326	200.882	630.927	287.622	-	4.535.712

¹ Die Häufigkeitszahl gibt an, wie viele Anruferinnen durch die Frauenhelpline gegen Gewalt pro Bundesland auf je 100.000 Einwohnerinnen der Wohnbevölkerung telefonisch betreut werden.